

## Experte: Deutschland ruiniert seine Wirtschaft - und rettet damit kein einziges Leben



dpa/Sven Hoppe/dpa Ein Auto fährt über eine leere Autobahn.

Donnerstag, 30.04.2020, 17:10

**Deutschland befindet sich im Lockdown. Um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen, stehen Wirtschaft und öffentliches Leben derzeit still. Der schwedische Epidemiologe und Regierungsberater Johan Giesecke kritisiert diese Vorgehensweise: Deutschland zerstöre die eigene Wirtschaft, während die Sterblichkeit so nicht gesenkt werden könne.**

In Schweden sind Restaurants auch mitten in der [Corona](#)-Krise gut besucht. Die Regierung empfiehlt den Bürgern lediglich, Abstand zu halten und zu Hause zu bleiben, wenn sie krank sind. Friseure, Einkaufszentren und [Fitnessstudios](#) sind weiter geöffnet. Auch in den Kindergärten und Grundschulen bis zur neunten Klasse herrscht der übliche Trubel. Ohne, dass die Infektionszahlen explodieren – zumindest bislang.

Eine Folge der schwedischen Vorgaben: Die Wirtschaft läuft einigermaßen normal weiter, ganz anders als in Deutschland. Deshalb hat jetzt der schwedische Epidemiologe und Regierungsberater Johan Giesecke die deutschen Maßnahmen als „zu hart“ kritisiert, wie die [„Bild“](#)-Zeitung berichtet.